

WIR MISCHEN IM VORSTAND MIT

Nachbesetzung des offenen Jugendmandats im Bundesfachbereichsvorstand: Vor zwei Jahren auf der Bundesfachbereichsjugendkonferenz gewählt, aber leider nicht durchgängig besetzt, das Jugendmandat im Bundesfachbereichsvorstand des Fachbereichs 3. Hier laufen die wichtigsten Entscheidungen des Fachbereichs bundesweit zusammen, werden diskutiert und entschieden. Erkennbar also ein wichtiges Gremium, das dringend durch eine (weitere) Stimme der Jugend unterstützt werden muss.

Unsere Kandidatinnen

Mit **Manuela Homberg**, Vorsitzende der JAV am Uniklinikum Düsseldorf, hat der Bundes-JFK nun eine fähige und engagierte junge Kollegin gefunden, die das Ju-

gendmandat nachbesetzen kann. Das Ersatzmandat soll durch die junge Kollegin **Annika Dietz** aus dem Klinikum Kassel, die ebenfalls JAV-Vorsitzende ist, besetzt werden.

Nominierung beschlossen

Unser Bundes-JFK hat bei seiner letzten Sitzung 24.-26. Mai die **Nominierung** der beiden Kolleginnen beschlossen. Ihre Wahl in den Bundesfachbereichsvorstand ist für November avisiert.

Wir wünschen Manuela und Annika viel Kraft, Stärke und Durchhaltevermögen für ihre große Aufgabe, der Jugend im Fachbereich 3 eine konstante und starke Stimme zu verleihen.

Alexander Prieß, Uniklinikum Essen

STREIKS IN GOTTES HÄUSERN

Die Autorinnen und Autoren leuchten die Hintergründe des kirchlichen Sonderstatus aus. Sie entwickeln Perspektiven wie kirchliche Einrichtungen trotzdem sozial fair agieren

könnten. Und sie berichten darüber, mit welchen originellen Ideen immer mehr Beschäftigte selbstbewusst und widerständig in kirchl. Betrieben gewerkschaftlich aktiv sind.



JFK

Kontakt zum Jugendfachkreis:
Mario Gembus mario.gembus@verdi.de
Jugendsekretär 0151-54411723



V.i.S.d.P. Sylvia Bühler, Bearbeitung Mario Gembus, Fachbereich Gesundheit, soziale Dienste, Wohlfahrt und Kirchen, Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin

JUGEND ROCKT IM 3ER



Der Countdown läuft!

Unsere JAV-Konferenz im Gesundheitswesen fast „voll“

ver.di JUGEND macht Tarif!

Auszubildende verschiedener Betriebe rocken die Tarifarbeit

Verstärkung im Vorstand - wir mischen mit!

Kolleginnen für den Bundesfachbereichsvorstand nominiert

Streiks in Gottes Häusern

Protest, Bewegung, Alternativen in kirchlichen Betrieben



Gesundheit, Soziale Dienste,
Wohlfahrt und Kirchen

Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft

Start up 11:00 am. Start up 11:00 am. Start up



Die Vorbereitungen für unsere **bundesweite JAV-Konferenz im Gesundheits- und Sozialwesen vom 17.-19.7.2013 in Willingen** sind in vollem Gange. Beim letzten Planungswochenende des Jugendfachkreises wurde der Ablaufplan noch einmal unter die Lupe genommen und wichtige ausstehende Fragen geklärt.

Damit nichts schief gehen kann, waren wir für euch auch schon live vor Ort und haben die Location abgecheckt. **Hier lässt es sich aushalten.** Für JAV'en, welche noch unentschieden sind, gilt: Fasst noch schnell einen Beschluss und meldet euch an, denn die Anmeldeliste ist schon proppevoll und es gibt nur noch ein paar wenige freie Plätze. **Bereits über 160 Jugend- und Auszubildendenvertretungen sind angemeldet!** Von Nord nach Süd, von

West nach Ost: Wir erwarten Kolleg_innen aus sämtlichen Ecken Deutschlands. Bis dahin wird das Orga-Team noch ein bisschen schwitzen, damit es für euch die Konferenz des Jahres wird. Seid gespannt... Wir sehen uns im Willingen ;-)

Nico Wickleder, Klinikum Aschaffenburg



www.gesundheit-soziales.verdi.de/ueber-uns/jugend



GEWÄHLT UM ZU KÄMPFEN -
WIR SETZEN UNS DURCH!

AMEOS Holstein: Am Klinikum wurde im April eine 8-köpfige Jugendtarifkommission gewählt, die nun die Forderungen für einen TV Azubi beschlossen hat. Im Betrieb wird für die Beschäftigten der TV-L angewendet, jedoch sind die Azubis bisher unentlohnt und haben mittlerweile einen Vergütungsunterschied von bis zu 26% zum TVA-L. Außerdem sind die Azubis der Altpflegehilfe gezwungen, monatlich ein Schulgeld von 290 EUR zu entrichten. Das soll sich nun ändern.

Beschlossen wurden **1100 EUR Vergütung** für alle Azubis, die **Übernahme des Schulgelds** durch den Arbeitgeber und **29 Urlaubstage für alle sowie ein 13. Gehalt.** **Kontakt: mario.gembus@verdi.de**



Klinikum Magdeburg: Am Klinikum Magdeburg waren Azubis mittlerweile mit mehr als 20% Vergütungsunterschied vom TVA-ÖD abgekoppelt. Nachdem unsere Kolleg_innen sich seit dem letzten Jahr organisiert haben, wurden in diesem Jahr Verhandlungen für einen TV Azubi aufgenommen und erfolgreich abgeschlossen. Im Ergebnis werden in mehreren Schritten die Vergütungen an das **Niveau des TVAÖD angeglichen** und in weiten Teilen die Mantelregelungen ab sofort angewendet.

Kontakt: christian.quednow@verdi.de



Helios Kliniken: In den Konzerntarifverhandlungen der Helios Kliniken konnten wir für Azubis eine Erhöhung der Vergütung von 91,50 EUR, freie Urlaubsplanung und eine Übernahmeregulierung erreichen.

Leider hat die absolute Blockadehaltung der Arbeitgeberseite eine Regelung zur Praxisanleitung und Abschlussprämie verhindert. **Kontakt: mario.gembus@verdi.de**

TARIFVERTRÄGE SCHÜTZEN!



Wir sprechen unseren Kolleg_innen im Handel unsere Solidarität im derzeitigen Kampf um ihre Arbeitsbedingungen aus und wünschen ihnen dafür viel Kraft!